

### Notizen

en läuft in der Heilbronn-  
séziers die Traubenlese.  
der südfranzösischen Kü-  
e Chardonnay, die als fe-  
vermarktet wird. In Bé-  
Traubenmost sofort in  
schickt; zwischen der  
in der Kellerei und der  
in Südf frankreich kaum

★ eihung verurteilen der  
de Dr. Walter Döring  
eordneter Ulrich Hein-  
e kürzlich erteilten Aus-  
en der Brüsseler EG-  
e französische, spanische  
Qualitätsweinreißflächen  
FDP werde sich nur für  
; Maßnahmen im Lande  
währleistet sei, daß der  
gesamten EG über das  
wirksamkeit werde.

★ engerters-Hochzeit: Der  
meinderat und -Kreistrat  
dwirt und Weingärtner,  
der früheren württember-  
sin Heidrun Schick aus

★ t sollen in den Ausbau  
Arter Alten Schloß zu ei-  
Württemberg Weines  
ischen Weinkultur" in-  
klärte der Präsident des  
andes, Dr. Reinhold  
ist ein Weinkeller mit  
der Weinwerbung würt-  
ngärtnergenossenschaft-  
genossenschaftsver-  
m Zusammenhang, ein  
ne nur bei einer entspre-  
; Subvention betrieben



Historische Sitzung bei der IHK: erste Gesellschafterversammlung von Frankenstimme Radio Regional Heilbronn. Von rechts Wahl (Taubertzeitung, Bad Mergentheim), Dr. Kolb (Rundschau für den schwäbischen Wald, Gaildorf), Eymann, Golemiewski (Wertheimer Zeitung im Verlag Main-Echo, Aschaffenburg), Dr. Distelbarth, Grimm, Beck, Timmermann

Es war sicherlich ein historischer Augenblick in der Mediengeschichte dieses Raumes, als am Montag nachmittag mit der Gründung der Frankenstimme Radio Regional Heilbronn auch die firmenrechtlichen Grundlagen für den Privatfunk im nördlichen Württemberg und den angrenzenden badischen und bayerischen Räumen geschaffen wurde. Bei der Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH, die als Lizenznehmer fungiert, liegen 72 Prozent der Stammeinlagen bei der Druck & Medien Heilbronn GmbH (Heilbronner Stimme). Weitere Gesellschafter von Frankenstimme Radio Regional Heilbronn sind das Haller Tagblatt, Schwäbisch Hall mit einem Ge-

## Privatfunk vor Start: Frankenstimme Radio Regional jetzt gegründet

### Historischer Schritt in Medienzukunft / Acht Gesellschafter aus der Region

Ein neues Kapitel in der Mediengeschichte der Region Franken und ihres Umlandes ist aufgeschlagen worden: Im Sitzungssaal der Industrie- und Handelskammer Heilbronn wurde mit der Gründung der Frankenstimme Radio Regional Heilbronn Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH durch acht Gesellschafter die Grundlage für die Mitte November beginnenden Sendungen des Privatfunks über die Sender Heilbronn und Langen-

schäftsanteil von sieben Prozent, Hohenloher Druck- und Verlagshaus Verlag Hohenloher Tagblatt Richter und Gebr. Wankmüller, Gerabronn, mit einem Geschäftsanteil von sechs Prozent, J. Thommsche Buchdruckerei Verlag der Tauber-Zeitung KG, Bad Mergentheim, mit einem Geschäftsanteil von einem Prozent, Mediengesellschaft Donau-Ilter Ulm (für Rundschau für den Schwäbischen Wald, Gaildorf) mit einem Geschäftsanteil von 1,5 Prozent, Industrie- und Handelskammer Heilbronn mit einem Geschäftsanteil von fünf Prozent, Handwerkskam-

(Heilbronner Stimme), Notar Dr. Nietzer, Frank Distelbarth (Heilbronner Stimme), Dr. Schmalz (IHK), Thunert (Heilbronner Stimme), Dr. Kukinski (IHK), Hackert, Dr. Fraas (Handwerkskammer), Schwend (Haller Tagblatt, Schwäbisch Hall), Frau Reiner, Albert und Rolf Wankmüller (Hohenloher Tagblatt, Gerabronn/Crailsheim). Foto: HSt-Dirks

mer Heilbronn mit einem Geschäftsanteil von 5 Prozent. Die Gesellschafter Industrie- und Handelskammer Heilbronn und Handwerkskammer Heilbronn werden entsprechend der Satzung der Firma mit dem 31. Dezember 1992 aus der Gesellschaft ausscheiden. Die Anteile werden dann von der Heilbronner Stimme übernommen. Im übrigen können Gesellschafter - abgesehen von den beiden Kammern - nur den Träger von Unternehmen sein, welche in der Region Franken oder in benachbarten Gebieten eine lokale oder regionale Ausgabe einer Tageszeitung vertreiben.

Fortsetzung nächste Seite

Gewerkschaft wirtf KS